PFARREI BLATT

20/2026 | 16. bis 30. November

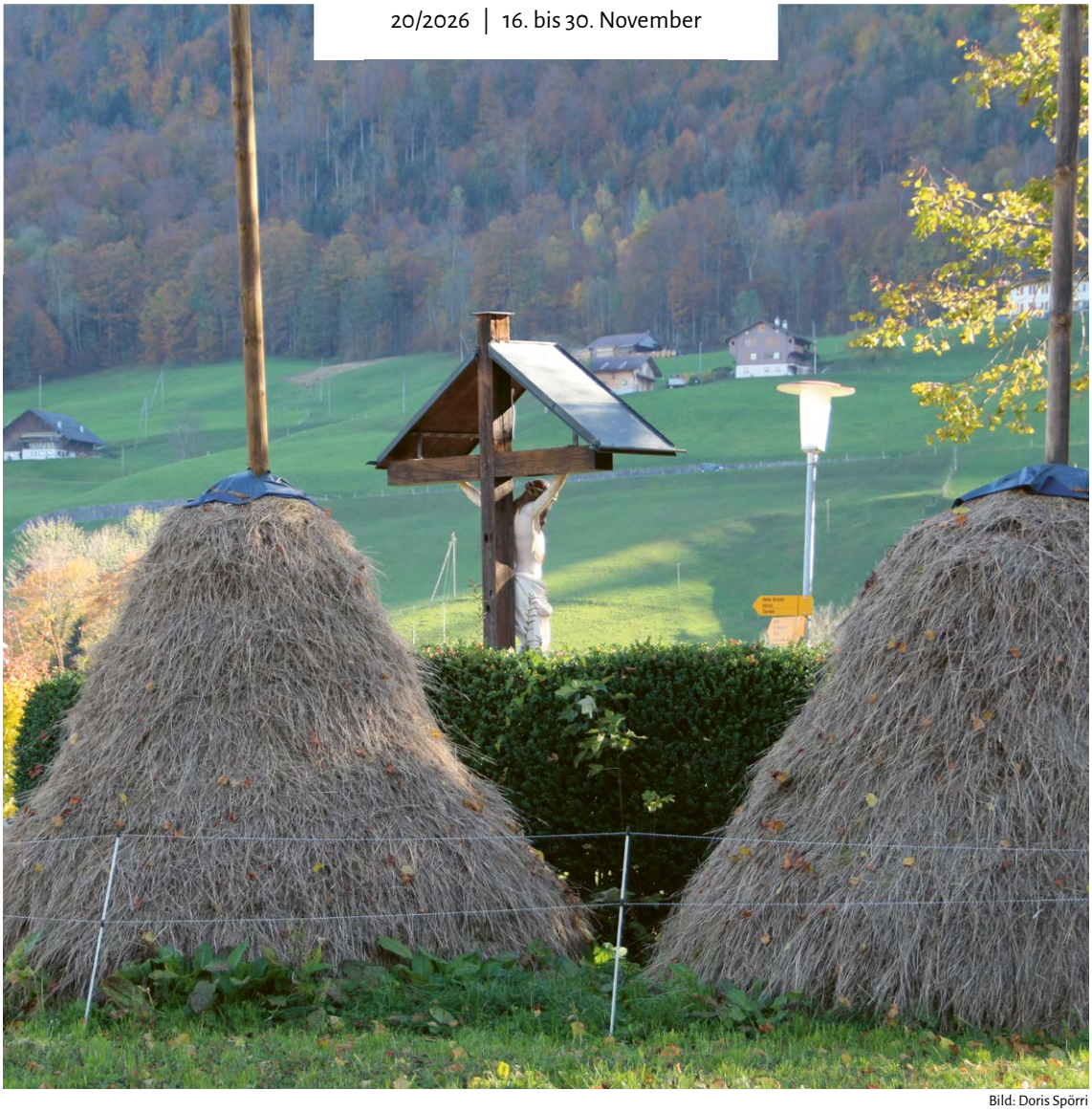


Bild: Doris Spörri

Pastoralraum Baldeggersee

Pfarrei Hochdorf | Pfarrei Hohenrain | Pfarrei Kleinwangen | Pfarrei Römerswil

Kirche braucht Menschen – zu den Kirchenaustritten
Seite 3, 12+13

Neues Familienangebot: Kirche Kunterbunt
Seite 6

Weltjugendtag 2027 in Seoul
Seite 15

Glaube, Liebe Hoffnung: Gemeinsam unterwegs

Die Liebe ins Zentrum stellen

Am ersten Advent beginnt nicht nur ein neues Kirchenjahr, sondern auch ein neues Kapitel auf unserem gemeinsamen Weg im Pastoralraum. Nachdem im vergangenen Jahr der Glaube im Mittelpunkt stand, richten wir unseren Blick nun auf die Liebe.

Mit den Gottesdiensten am ersten Advent starten wir in unser neues Jahresmotto "Liebe" und widmen uns damit dem zweiten Wort unserer Triologie "Glaube, Liebe, Hoffnung". Liebe begegnet uns oft in kleinen Dingen: in einem freundlichen Wort, einem offenen Ohr, einer helfenden Hand oder darin, dass jemand für uns da ist. Doch wie gelingt es uns, im Alltag aufmerksam füreinander zu bleiben und die Liebe Gottes weiterzuschenken?

Mit dem Leitgedanken "Liebe ist das Licht, das wir füreinander entzünden" laden wir herzlich ein, gemeinsam in die Adventszeit zu starten und uns von der Botschaft Jesus inspirieren zu lassen. Feiern Sie mit uns den ersten Advent und entdecken Sie, wie viel Licht wir einander schenken können.

Pastoralraumrat



Bild: Lisbeth Estermann

Motto-Gottesdienste

Samstag, 28. November
17.00: Pfarrkiche Kleinwangen
19.00: Pfarrkirche Hohenrain

Sonntag, 29. November
09.00: Pfarrkirche Römerswil
10.30: Pfarrkirche Hochdorf
(Live-Übertragung)

Pfarrei Hochdorf

Kirchplatz 2, 6280 Hochdorf
041 910 10 93, sekretariat@prbs.ch
Emerita Lötscher, Rita Walthert und Mari Carmen Tormen
Montag–Freitag: 8.00–11.45
Montag, Dienstag und Donnerstag: 14.00–17.00

Kirchgemeindeverwaltung
Sandra Enzmann, 041 911 06 70
sandra.enzmann@prbs.ch
Montag und Freitag: ganzer Tag
Mittwoch: Vormittag

Pfarrei Hohenrain

Kirchweg 2, 6276 Hohenrain
041 910 10 93, hohenrain@prbs.ch
Öffnungszeiten gem. Hochdorf

Pfarrei Kleinwangen

Hauptstrasse 31, 6277 Kleinwangen
041 910 13 39, kleinwangen@prbs.ch
Christa Zimmermann
Dienstag: 9.00–11.00

Pfarrei Römerswil

Kirchplatz 1, 6027 Römerswil
041 910 13 51, roemerswil@prbs.ch
Sabrina Schärli-Bacciocchi
Dienstag: 14.00–16.00
Mittwoch: 8.30–10.30

Pastoralraum Baldeggersee

Urs Elsener, Pfarrer,
Pastoralraumleiter, 041 910 10 93
urs.elsener@prbs.ch

Ralf Binder
Diakon, 041 914 30 76
ralf.binder@prbs.ch

Max Ammann
Pfarreiseelsorger i.A., 041 910 10 93
max.ammann@prbs.ch

Alle weiteren Mitarbeitenden finden Sie unter www.prbs.ch

Kirche braucht Menschen

Menschen brauchen Kirche

Kirchenaustritt spart Steuern. Doch was geht verloren, wenn die Kirche fehlt? Zehn Gründe, die für eine Mitgliedschaft sprechen.

Durch einen Kirchenaustritt in der Schweiz kann man bekanntlich Steuern sparen. Es gibt immer mehr Leute, die sich leider so weit von der Kirche entfernt haben, dass sie nicht mehr bereit sind, einen Beitrag zu bezahlen. Sie sagen: Ich brauche die Kirche nicht.

Ich selber lebe zölibatär und habe keine Kinder. Wozu soll ich eigentlich Steuern für die Schulen bezahlen? Ich selber brauche die Schule ja nicht mehr. Angenommen ich hätte kein Auto, könnte ich mich fragen: Wieso muss ich mit meinem Steuergeld an die Gemeindestrassen bezahlen, wenn ich sie nicht nutze? Sie merken selber: Ein solch egoistisch individuelles Denken ist für einen Sozialstaat alles andere als gut.

Nun machen wir den Link zur Kirche: Dürfen wir nicht auch hier einen Solidaritätsbeitrag erwarten? Wie sähen unsere Ortschaften aus, wenn in den Dörfern die Kirche fehlen würde – als eindrückliches Gebäude und geschichtsträchtiges Kulturgut? Wo stünden Vereine, Gruppen und Einzelpersonen, die immer wieder von der Kirche Unterstützung erhalten? Die Kirchgemeinde Hochdorf hat zum Beispiel den Bau des Jubla-Hauses mit Fr. 400'000.– unterstützt.

Ich möchte in diesem Artikel einmal bewusst ein Plädoyer dafür setzen, in der Kirche zu bleiben und 10 Gründe nennen, die auch Sie als Argumentarium in Diskussionen und Gesprächen zu diesem Thema verwenden können: Eine wertvolle Zusammenstellung von Evangelischen und katholischen Landeskirchen in Deutschland.

Urs Elsener, Pfarrer und Kirchenrat in Hochdorf

1. Hoffnung und Halt
Die Kirche bietet Orientierung, Trost und einen inneren Anker gegen Zukunftsangst und schwere Lebenskrisen.

2. Begleitung durch Lebensstationen
Von der Taufe über die Firmung bis hin zur Trauung und Beerdigung begleitet die Kirche wichtige Übergänge im Leben.

3. Raum für Besinnung
Kirchenräume sind oft stille, werbungsfreie Rückzugsorte im hektischen Alltag zum Auftanken und zur inneren Rue.

4. Gemeinschaft und Zugehörigkeit
Ein Netzwerk von Menschen, das vor Einsamkeit schützt und generationenübergreifend verbindet.

5. Soziales Engagement vor Ort und weltweit
Ein Teil der Kirchensteuern wird für soziale Institutionen und Projekte vor Ort und weltweit eingesetzt.

6. Werte und Ethik
Die Kirche vertritt eine klare Haltung für Menschenwürde, Nächstenliebe, Versöhnung und ist eine wichtige Stimme gegen Ungerechtigkeit, Rassismus und Gewalt.

7. Seelsorge und Beratung
In schwierigen Zeiten stehen Seelsorgerin:nen und professionelle Beratungsstellen für vertrauliche Gespräche zur Seite.

8. Kirchliche Feste und Rituale durch das Jahr
Feste im Jahreskreis (Weihnachten, Ostern, Pfingsten) strukturieren das Jahr und geben ihm eine tiefere kulturelle und spirituelle Bedeutung.

9. Kulturelles Erbe
Die Kirche bewahrt und fördert Kirchenmusik (Chöre, Orgeln), Kunst, Literatur, historische Gebäude.

10. Mitgestaltung
Als Mitglied kann man das Pfarreileben und soziale Projekte aktiv mitprägen und mitbestimmen.

Gottesdienste 16. bis 30. November

In Gottesdiensten, Feiern und vielfältigen
anderen Anlässen können wir Gott und den Menschen begegnen!

Dienstag 17

08.30 **Römerswil** Rosenkranz
09.00 **Römerswil** Wortgottesfeier mit Kommunion

Mittwoch 18

08.30 **Kleinwangen** Stille eucharistische Anbetung
09.00 **Kleinwangen** Wortgottesfeier mit Kommunion
10.30 **Hochdorf** Wortgottesfeier mit Kommunion Sonnmatt
17.00 **Hochdorf** Rosenkranz Muttergotteskapelle
18.30 **Kleinwangen** Rosenkranz
19.00 **Herlisberg** Wortgottesfeier mit Kommunion Patrozinium

Donnerstag 19

10.30 **Hochdorf** Wortgottesfeier mit Kommunion Rosenhügel
18.30 **Kleinwangen** Rosenkranz

Freitag 20

09.00 **Hochdorf** Eucharistiefeier
09.45 **Hochdorf** Rosenkranz mit Anbetung
16.30 **Kleinwangen** Wortgottesfeier mit Kommunion Ibenmoos
18.30 **Kleinwangen** Rosenkranz

Samstag 21

16.00 **Hochdorf** Eucharistiefeier Firmung
16.00 **Hochdorf** Wortgottesfeier mit Kommunion Sonnmatt
19.00 **Kleinwangen** Wortgottesfeier mit Kommunion Cäcilienfeier mit Kirchenchor Kleinwangen Gedächtnis für die lebenden und verstorbenen Aktivehren- und Passivmitglieder des Kirchenchores Kleinwangen.

Sonntag 22

09.00 **Hohenrain** Wortgottesfeier mit Kommunion 1. Jzt. für Kilian Mühlebach-Studerus; Jzt. für Rosalie Rüttimann; Jzt. für Alois und Mathilde Rüttimann-Roos; Jgd. für Martin Rüttimann.
10.00 **Hochdorf** Eucharistiefeier Firmung
10.00 **Baldegg** Eucharistiefeier
10.30 **Hochdorf** Wortgottesfeier mit Kommunion Rosenhügel
16.00 **Kleinwangen** Rosenkranz Maria zum Schnee
19.00 **Römerswil** Abendmusik

Dienstag 24

08.30 **Römerswil** Rosenkranz
09.00 **Römerswil** Wortgottesfeier mit Kommunion

Mittwoch 25

07.30 **Hochdorf** Schulgottesdienst, Erklärgottesdienst 3. bis 6. Klasse
08.30 **Kleinwangen** Stille eucharistische Anbetung
09.00 **Kleinwangen** Eucharistiefeier
17.00 **Hochdorf** Rosenkranz Muttergotteskapelle
18.30 **Kleinwangen** Rosenkranz

Donnerstag 26

08.30 **Hohenrain** Rosenkranz
09.00 **Hohenrain** Eucharistiefeier, Elisabethen-Gottesdienst mit der Liturgiegruppe des Frauenbundes.
18.30 **Kleinwangen** Rosenkranz

Freitag 27

09.00 **Hochdorf** Eucharistiefeier
09.45 **Hochdorf** Rosenkranz mit Anbetung
16.30 **Kleinwangen** Wortgottesfeier mit Kommunion Ibenmoos
18.30 **Kleinwangen** Rosenkranz

Samstag 28

17.00 **Hochdorf** Italienischer Gottesdienst
17.00 **Kleinwangen** Eucharistiefeier Motto-Gottesdienst
17.00 **Hohenrain** Familiengottesdienst Chinderchile, Liechtlifiir
19.00 **Hohenrain** Eucharistiefeier, Motto-Gottesdienst, anschl. Advents-Café im Pfarreiheim

Sonntag 29

09.00 **Römerswil** Eucharistiefeier, Motto-Gottesdienst
10.00 **Baldegg** Eucharistiefeier
10.30 **Hochdorf** Eucharistiefeier, Motto-Gottesdienst Live-Übertragung in die Häuser Sonnmatt und Rosenhügel
16.00 **Kleinwangen** Rosenkranz Maria zum Schnee
17.00 **Hochdorf** Öffentliches Adventsingen organisiert vom Kath. Kirchenmusikverband, Luzern

Bibelteilete – gemeinsam den Glauben entdecken

Dienstag, 17. November, 19.30
Zentrum St. Martin

Einmal im Monat trifft sich eine Gruppe von Frauen und Männern zum gemeinsamen Bibelteilen. Ein biblischer Text steht dabei im Mittelpunkt und lädt dazu ein, miteinander ins Gespräch zu kommen, sich inspirieren und im Glauben bestärken zu lassen. Besondere Bibelkenntnisse sind nicht nötig. Entscheidend ist die Frage, was der Text mit dem eigenen Leben heute zu tun hat: Wo berührt er mich? Wie kann ich seine Botschaft im Alltag leben und daraus Kraft schöpfen? Aus dem Gedanken «Kirche, die den Menschen dient», ist diese offene Gruppe entstanden. Kontakt: Rita Amrein-Stocker, Tel. 041 910 10 67, rita.amrein@prbs.ch.

Firmung 2026 – Gestärkt im Glauben

Im Pastoralraum Baldeggersee steht am Wochenende vom 21. und 22. November 2026 die Firmung bevor. Dieses besondere Sakrament bestärkt die jungen Menschen darin, ihren Glauben bewusst zu leben und als mündige Mitglieder Verantwortung in der kirchlichen Gemeinschaft zu übernehmen.

Firmung 2027

Anfangs Dezember erhalten alle, die 2025 die obligatorische Schulzeit beendet haben die Unterlagen zur Firmvorbereitung. Diese enthalten wichtige Informationen zu den geplanten Treffen, zur inhaltlichen Gestaltung und zu den nächsten Schritten auf dem Weg zur Firmung. Bei Fragen oder Unklarheiten steht Ihnen Firmbegleiterin Lucia Wyss gerne zur Verfügung, 041 910 38 73. Wir freuen uns auf eine lebendige und bereichernde Vorbereitungszeit mit den Jugendlichen und ihren Familien!





Firmweg 2026: Thementreffen im Altersheim und beim Palmenbinden. Bilder: Lucia Wyss

Blickpunkt

Pfarrei Hochdorf



Bunte kreative Stationen in der Kirche Kunterbunt. *Bildquelle Pixabay*



Kirche Kunterbunt – frech, wild und wunderbar

Sonntag, 22. November, Zentrum St. Martin
Kaffee und Ankommen: 9.45 bis 10.15
Start: 10.15; Schluss: nach dem Essen um 13.30

Kirche Kunterbunt ist frech und wild und ist Kirche für die ganze Familie – so kreativ und lebensfroh wie Pipi Langstrumpf. Für Kinder mit Mamis, Papis, Grosseltern, Tanten, Onkel und… Ein engagiertes Team lädt alle aus dem Pastoralraum zur ersten Kirche Kunterbunt ins Zentrum St. Martin ein. Das kreative Konzept für Familien verbindet Glauben, Spiel und Gemeinschaft – bunt, lebendig und voller neuer Impulse, mit einer tollen Postenauswahl und anschliesendem gemeinsamem Essen. Anmeldung bis 16. November an christin.koch@prbs.ch. Auch Kurzentschlossene ohne Anmeldung sind willkommen!

Mehr Infos

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung Hochdorf

30. November 2026, 20.00
Zentrum St. Martin

Der detaillierte Voranschlag 2027 liegt im Schriftenstand der Pfarrkirche auf, kann bei der Kirchgemeindeverwaltung bezogen oder online eingesehen werden unter www.prbs.ch/news/kirchgemeindeversammlungen-2026/. Im Anschluss an die Versammlung werden Teilnehmenden mit einem Apéro verwöhnt.

Rorate-Gottesdienste

Mittwoch, 2. Dezember, 6.15 Uhr
Mittwoch, 9. Dezember, 6.15 Uhr
Mittwoch, 16. Dezember, 6.15 Uhr



Christkindli-Briefkasten

Nicht alle Menschen stehen auf der Sonnenseite des Lebens. Gerade in der Weihnachtszeit können kleine Wünsche Hoffnung schenken und Freude bereiten. Wer selbst in einer schwierigen Lebenssituation steckt oder Menschen kennt, die Unterstützung benötigen, kann einen Weihnachtswunsch beim Christkindli einreichen. Dazu den Wunsch mit Namen und Adresse der bedürftigen Person aufschreiben und zusammen mit dem eigenen Namen und der eigenen Adresse in den Christkindlibriefkasten werfen oder bei der Poststelle Hochdorf abgeben. Adresse: Christkindlipost, Postlagernd, 6280 Hochdorf.

Eine Vertreterin der Hochdorfer Frauenvereine nimmt sich des Wunsches an und behandelt alle Angaben mit absoluter Verschwiegenheit. Der Christkindlibriefkasten befindet sich bis zum 27. November beim Rathaus neben den amtlichen Anzeigen. Später eintreffende Wünsche können leider nicht mehr berücksichtigt werden.



Ein paar Worte aus dem Wald

Die Tage werden kürzer, draussen ist es oft nass und kalt und so hat der Samichlaus Zeit, um sich in seiner Hütte ein paar Gedanken zu machen.

Der historische Nikolaus von Myra lebte in einer Zeit religiöser Unruhen – im römischen Reich fanden Christenverfolgungen statt und auch andere Religionen erlebten immer wieder Feindseligkeiten und Übergriffe. Nikolaus machte bei seinem Wirken keinen Unterschied in der Religionszugehörigkeit – er half Männern, Frauen und Kindern unabhängig von deren Namen, Sprache, Religion oder Kultur.

Im heutigen Alltag erleben wir eine ähnliche religiöse und kulturelle Vielfalt. Wir müssen nicht alle Gepflogenheiten und Traditionen verstehen oder gar gleich sein, aber einander mit Offenheit und Respekt begegnen. So freut sich denn auch unser Samichlaus über die Begegnung mit allen Menschen und macht Besuche bei allen Kindern, egal welcher Religion sie angehören. Diese Offenheit, gepaart mit gegenseitiger Toleranz und Respekt, führt dann auch dazu, dass aus vielen Individuen der Gesellschaft ein grosses Ganzes mit gemeinsamen Werten wird – eine echte Gemeinschaft, in der man sich respektiert, schätzt und einander hilft.

Gegen 1'000 Kindergärtner und Schulkinder, Jugendliche und Erwachsene, Treichler und Geislechlöpfer begleiten den Samichlaus auf seinem Weg zum Kirchplatz, wo er Grussworte an die Anwesenden richtet. Die Besuche in den Familien beginnen am gleichen Abend. Auch dieses Jahr besteht die Möglichkeit, den Samichlaus im Wald zu besuchen. Infos liegen den Anmeldeunterlagen bei. Alles Wissenswerte finden Sie auch unter www.samichlaus-hochdorf.ch.

Samichlaus-Einzug 2026
Sonntag, 6. Dezember, 17.15, ab Herrenwald

Pfarrei Hohenrain

Advents-Café

Samstag, 28. November, 19.45
Sonntag, 13. Dezember, 09.45

Sich begegnen nach dem Gottesdienst, geniessen und verweilen. Der Pfarreirat freut sich auf gemütliche Begegnungen bei Kaffee und feinem Gebäck.



Liechtlifiir

Samstag, 28. November, 17.00

Alle Kinder, Eltern und Interessierte sind herzlich zur Liechtlifiir in die Pfarrkirche eingeladen. Mit einer Geschichte und viel Kerzenschein stimmen wir uns gemeinsam auf die Adventszeit ein. Die Kinder verzieren eine kleine Glaslaterne und nehmen so das Adventslicht geschützt mit nach Hause. Das Chenderchile-Team freut sich auf euch.

Samichlaus-Einzug

Freitag, 27. November, 18.30

Der Samichlaus ist auf der Route BBZN bis Schulhaus unterwegs. Er freut sich auf viele Kinder und Erwachsene, die ihn auf dem Weg begleiten. Auf dem Schulhausplatz begrüsst der Samichlaus alle Besucher.

Ein herzlicher Dank an die Trychlergruppe Hohenrain für die Organisation des Einzugs und den Lehrer:innen und Spielgruppenleiterinnen fürs Basteln und Teilnehmen. Anschliessend führt die Trychlergruppe eine Festwirtschaft auf dem Schulhausplatz.

In der folgenden Woche besucht der Samichlaus Familien mit Kindern ab drei Jahren bis zur 2. Primarklasse. Die betreffenden Familien erhalten eine Einladung. Ansprechperson für die Hausbesuche ist Bernadette Leu, 079 757 17 21.

Elisabethen-Gottesdienst

Donnerstag, 26. November, 9.00

Die Frauenbund-Liturgiegruppe bringt sich mit Gedanken zum Thema "Elisabeth – mehr als einfach lieben" ein. Anschliessend wird das frohe Beisammensein bei guten Gesprächen und einem feinen Kaffee genossen.

Rorate-Gottesdienste

Mittwoch, 2. Dezember, 7.00
Sonntag, 6. Dezember, 7.00

Pfarrei Kleinwangen



Samichlaus-Auszug

Samstag, 5. Dezember, 17.00

Liebe Kinder und Erwachsene
Am 4., 5. und 6. Dezember bin ich bei euch in Kleinwangen und Lieli unterwegs und freue mich auf viele schöne Begegnungen. Am Samstag, 5. Dezember, ziehe ich um 17.00 mit meinem Gefolge aus der Pfarrkirche Kleinwangen aus und freue mich auf viele Trychler und Kinder mit ihren Laternen, die uns begrüssen und begleiten. Anschliessend richte ich ein paar Worte an euch. Bis bald, ich freue mich auf euch!

Euer Samichlaus

Budgetversammlung

Freitag, 20. November, 19.30, Pfarreisaal

Anschliessend an die Versammlung sind alle herzlich zu einem Glas Wein eingeladen.

Adventsfeier

Montag, 30. November, 9.00

Die Frauengemeinschaft Kleinwangen-Lieli stimmt mit adventlichen Gedanken und brennenden Lichtern in die vorweihnächtliche Zeit ein. Anschliessend sind alle zum gemütlichen Beisammensein mit feinen Leckereien und Kaffee ins Pfarrsäli eingeladen.

Chelekafi

Am Mittwoch nach dem Gottesdienst um 9.00 sind die Gottesdienstbesuchenden jeweils zum Kaffee ins Pfarrsäli eingeladen. Nehmen Sie sich Zeit für ein gemütliches Gespräch und den persönlichen Austausch. Der Seelsorger, der den Gottesdienst feiert, ist jeweils anwesend.



Rorate-Gottesdienst

Freitag, 11. Dezember, 7.00

Pfarrei Römerswil

Abendmusik

Sonntag, 22. November, 19.00

Jonas Elmiger am Marimbaphon und Andreas Wüest an der Orgel musizieren im Wechsel und zusammen. Passend zum Herbst und dem allmählichen Übergang in die Adventszeit erklingt Musik zum Thema "Veränderung". Die beiden Musiker freuen sich über viele Zuhörerinnen und Zuhörer.

Begegnung im Advent

Sonntag, 29. November

Der Pfarreirat lädt im Anschluss an den Gottesdienst zur Begegnung ein, um bei einem warmen Punsch einen Augenblick zu verweilen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Bestellung Adventskränze

Unter der fachkundigen Anleitung von Erna Müller fertigen die Ministrant:innen auch dieses Jahr Adventskränze an. Im Gottesdienst am ersten Adventsonntag, 29. November, werden sie gesegnet. Anschliessend können die bestellten Adventskränze mit nach Hause genommen werden.

Bestellung für einen Adventskranz zum Preis von 40 Franken nimmt das Pfarramt bis Dienstag, 24. November, entgegen unter 041 910 13 51 (Anrufbeantworter), roemerswil@prbs.ch, oder per Post Kirchplatz 1, 6027 Römerswil. Bitte bei Bestellung angeben, ob rote oder weisse Kerzen gewünscht werden.

Kirchgemeindeversammlung Römerswil

Mittwoch, 25. November 2026, 19.30
Kaplanei, Gormundstrasse 2

Der Kirchenrat Römerswil lädt herzlich zur Kirchgemeindeversammlung 2026 ein. Im Zentrum steht das Budget 2027. Sie erhalten einen Einblick in die Laufende Rechnung, das Jahresprogramm sowie den Investitions- und Aufgabenplan für die weiteren Jahre.
Die Versammlung dauert zirka eine Stunde und bietet die Möglichkeit für den Austausch mit dem Kirchenrat.

Die Kurzbotschaft ist einsehbar unter
www.prbs.ch/news/kirchgemeindeversammlungen-2026/

Zusätzlich befinden sich Exemplare zum Mitnehmen beim Schriftenstand in der Pfarrkirche, im Pfarreisekretariat und in der Bodenmatt.

Wer die detaillierten Unterlagen einsehen möchte, kann bis vor der Versammlung einen Termin beim Kirchmeieramt vereinbaren, 041 910 32 11.

Im Anschluss an die Versammlung geniessen wir das Zusammensein bei Kaffee und Kuchen.

Kirchenrat Römerswil

Chlauseinzug

Samstag, 5. Dezember, 17.15

Begleitet von Trychlern, Schulkindern, Schmutzlis und fleissigen Dienerinnen zieht der Samichlaus durch das Dorf. Auf dem Kirchplatz wird er eine inspirierende Geschichte mit uns teilen. Infos zu den Hausbesuchen: www.chlausgroppe-roemerswil.ch

Blickpunkt

Kloster Baldegg

Infos zu allen Veranstaltungen:
ww.klosterherberge.ch

Geistliche Begleitung

Den Alltag mit seinen Herausforderungen, Fragen nach Gott und dem Glauben zur Sprache bringen.

- Sr. Katja Müller, 041 914 18 93
  sr.katja@klosterbaldegg.ch
- Sr. Renata Geiger, 041 914 18 14
  sr.renata@klosterbaldegg.ch
- Sr. Beatrice Kohler, 079 452 53 85
  sr.beatrice@klosterbaldegg.ch

Taufkerzen mit Symbolen

Die Taufe ist ein grosser Tag – für den Täufling und seine Familie. Mitten in der Feier wird ein Licht entzündet: die Taufkerze. An der Osterkerze entflammt, steht sie für Christus, das Licht der Welt, das das Kind von nun an auf seinem Weg begleiten möchte.
In unserem Klosterladen finden Sie verschiedene Taufkerzen, die auf Wunsch mit dem Namen und dem Taufdatum beschriftet werden können.



Kontakt

Kloster
041 914 18 00
www.klosterbaldegg.ch
info@klosterbaldegg.ch

Klosterherberge
041 914 18 50
www.klosterherberge.ch
info@klosterherberge.ch

Öffnungszeiten Klosterkafi

Sonntag:	11.00–17.00
Werktage:	10.00–17.00
Montag:	Ruhetag

Öffnungszeiten Klosterladen

Di–Sa:	14.00–17.00



Freitag, 20. November, 15.15, Klosterherberge

Kasperlitheater

Unbeschwertes Eintauchen in eine Geschichte mit Kasperli und seinem Freund Ueli.

Die Sehnsucht nach Gott wohnt im Innersten unseres Herzens. Es handelt sich dabei um eine Sehnsucht nach Sinn, nach Wahrheit und nach Erfüllung.

Papst Leo XIV.

Weniger Austritte, weniger Mitglieder

Dass Kirchen Mitglieder verlieren, ist seit Jahren bekannt. Neu ist, dass die Austrittszahlen seit zwei Jahren rückläufig sind. Dies zeigt die jüngste Kirchenstatistik.

Die Anzahl Kirchenmitglieder sinkt stetig. Die römisch-katholische Kirche Schweiz hatte Ende 2025 noch 2 684 145 Mitglieder, das sind 526 810 weniger als zehn Jahre zuvor. Die evangelisch-reformierte Kirche verlor im gleichen Zeitraum 446 288 Mitglieder, 2025 gehörten ihr noch 1 766 593 Personen an.

Austrittszahlen rückläufig

Dieser Trend ist hinlänglich bekannt. Das Pastoralsoziologische Institut (SPI), das die Kirchenstatistik erhebt, konnte bei deren Medienpräsentation am 18. September aber auch mit einem Gegentrend aufwarten: Die Zahl der Kirchenaustritte ist seit zwei Jahren rückläufig (siehe Grafik unten). Katholischerseits gab es 2025 knapp 9000 Austritte weniger als im Vorjahr und fast 40 000 weniger als 2023 – in jenem Jahr wurde die Pilotstudie zum Missbrauch publiziert. Damit liegen die Austrittszahlen etwa auf dem Niveau von 2019. Dieser Trend gilt, in geringerem Ausmass, auch für die evangelisch-reformierte Kirche.

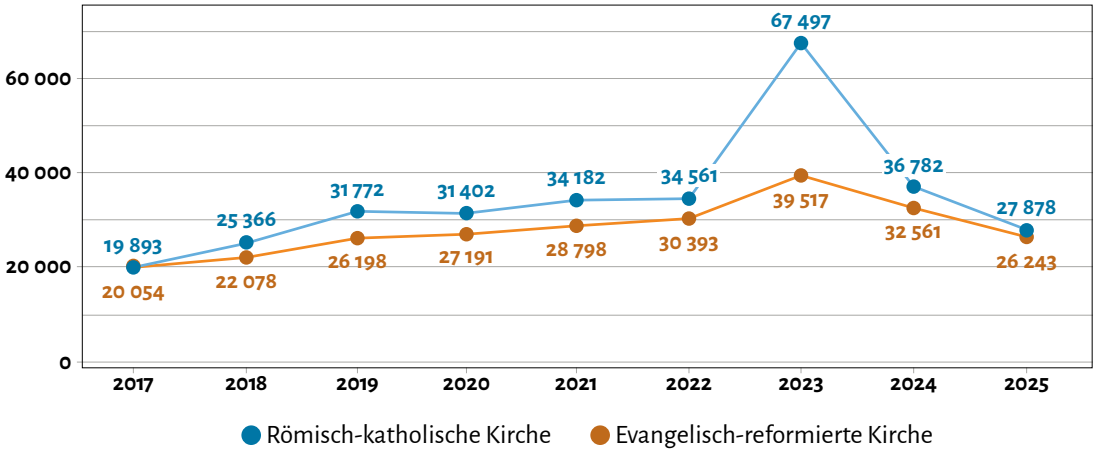
Laut Arnd Bünker, Leiter des SPI, könnte dieser Rückgang damit zusammenhängen, dass die Empörung über die Missbrauchsfälle in der katholischen Kirche allmählich in den Hintergrund trete. 2027 könnten die Austritte entsprechend wieder zunehmen. Denn am 2. Februar des kommenden Jahres wird die Hauptstudie zu Missbrauch in der katholischen Kirche Schweiz präsentiert.

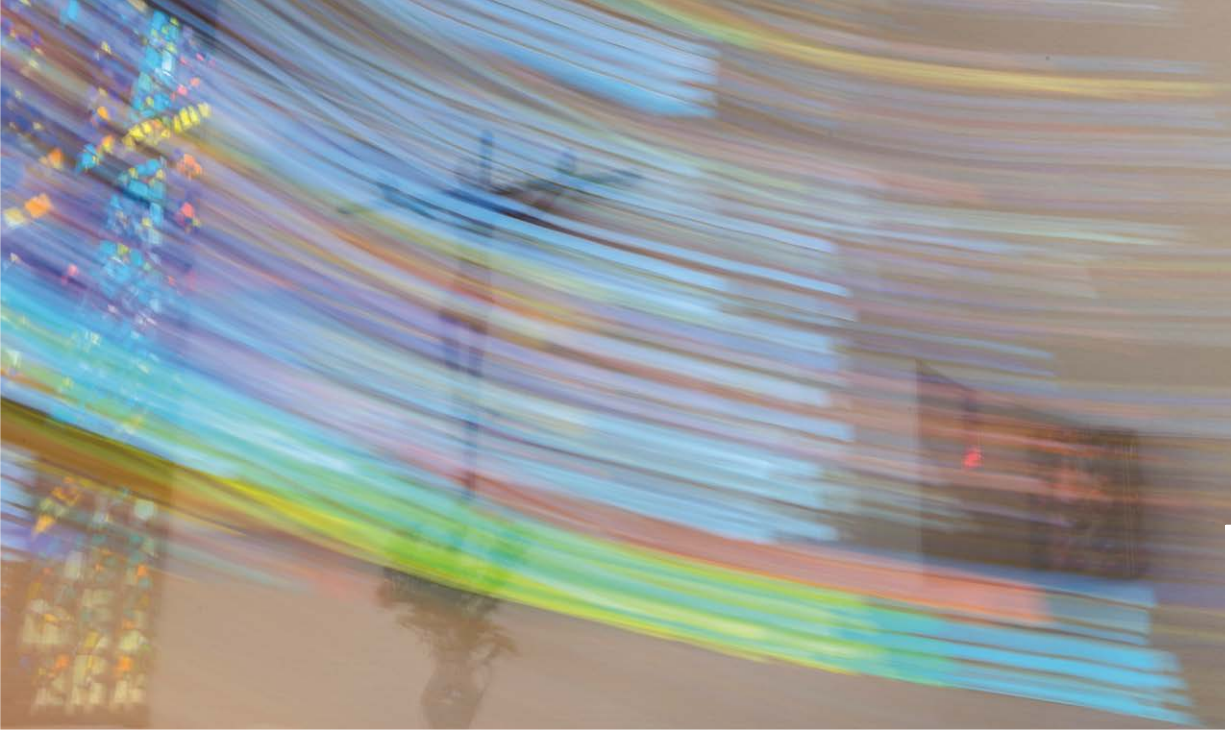
Erwachsenentaufe: Boom oder Medienhype?

Die aktuelle Bilanz ist allerdings doppelt negativ: Den 27 878 Austritten stehen auf katholischer Seite bloss 12 809 Neuzugänge in Form von Taufen gegenüber. Die Taufen fangen die Austritte und den Wegfall an Mitgliedern durch Todesfälle längst nicht mehr auf. Nur 16,4 Prozent der Neugeborenen in der Schweiz wurden 2025 noch römisch-katholisch getauft. Dieser Trend dürfte sich fortsetzen, zumal sich 2025 nur noch 1651 katholische Paare das Ja-Wort gaben.

Die Austrittszahlen sinken seit 2024.

Quelle/Grafik: SPI





Religion hat im Leben vieler Menschen kaum noch Relevanz. Bild: Gregor Gander-Thür, aufsehen.ch

Was hat es vor diesem Hintergrund mit dem medial vermittelten Boom bei den Erwachsenentaufen auf sich? «Die Schweizer Zahlen belegen das nicht», sagt Arnd Bünker dazu nüchtern. Seit 2020 steigt die Kurve der Erwachsenentaufen zwar stetig an, allerdings bewegen sich diese Zahlen lediglich im Hunderterbereich. Liessen sich 2012 erst 174 Erwachsene taufen, waren es 2025 zwar 339, dazwischen schwankt die Zahl aber.

Bei den Erwachsenentaufen in Frankreich, die medial Schlagzeilen machten, handelt es sich laut Bünker weniger um eine Erweckungsbewegung, sondern oftmals um aufgeschobene Taufen von Menschen, die noch einen kirchlichen Hintergrund haben. Erwachsene würden ihr Tauffest selbstbewusst inszenieren und medial zeigen, etwa durch die Verbreitung von Fotos und Videos auf Social Media, erklärt Bünker. Er ordnet dies in den grösseren Kontext der Entprivatisierung von Religion ein. Diese zeige sich nicht nur auf Social Media, sondern auch bei Fussballspielen, wenn Spieler sich vor laufender Kamera bekreuzigten oder beteten.

Weder Entwarnung noch Katastrophe

Für die Evangelisch-Reformierte Kirche Schweiz (EKS) stehe weniger Empörung über einzelne Ereignisse hinter den Austritten, sondern die mangelnde Relevanz, welche die Kirche in der Gesellschaft und im Leben ihrer Mitglieder habe, stellte Stephan Jütte, Kommunikationsbeauftragter der EKS, vor den Medien fest. Die aktuellen Zahlen seien daher weder eine Entwarnung noch eine Katastrophe. Vielmehr stelle sich die Frage: «Wie wollen wir als Kirche sein, wenn wir nicht mehr selbstverständlich sind?» Hierauf müssten die Kirchen in Zukunft Antworten suchen.

Sylvia Stam

Katholische Kirche im Kanton Luzern

	2023	2024	2025
Mitglieder:	222146	217775	213953
Bevölkerungsanteil:	51,3 %	49,7 %	48,5 %
Austritte:	8440	4161	3270
Taufen:	1659	1368	1357
Hochzeiten:	259	188	175

Veranstaltungen 16. bis 30. November

Auf den folgenden Seiten finden Sie alle Veranstaltungen, ausser liturgische Angebote.

Viele detaillierte Infos in der Agenda www.prbs.ch

Dienstag 17

16.00 **Hochdorf** Bistro Spitz. Café TrotzDem. Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen und Interessierte treffen sich zu einem geselligen Nachmittag in entspannter Atmosphäre, www.alz.ch/lu.

19.30 **Hochdorf** Zentrum St. Martin. Bibelteilete. Wir lassen uns von einem biblischen Text ansprechen und kommen darüber ins Gespräch, zur gegenseitigen Inspiration und Bestärkung im Glauben. Leitung: Rita Amrein-Stocker.

Mittwoch 18

09.00 **Hochdorf** Foyer Braui. Gemeinnütziger Verein: Märtstobe von 9.00–17.00. Kaffee, Kuchen oder ein feines Mittagessen. Reservation möglich bei: Sandra Müller, 079 486 67 29, info@gv-hochdorf.ch.

13.15 **Hohenrain** Pfarreiheim. Frauenbund: Handlettering für Kids.

14.00 **Römerswil** Bodenmatt. Gmeinsam 60+: Vortrag "Sicherheit im Alter" mit René Jurt, Sicherheitsberater und Fachspezialist Seniorenschutz. Themen: Einbruchschutz, Taschen-/Trickdiebstahl, Betrug an Haustür, Enkel- und andere Tricks, Verhaltensprävention. Keine Anmeldung erforderlich. Kontakt: Jörg Bieri, 078 623 63 53.

Donnerstag 19

09.00 **Hohenrain** Pfarrkirche. Frauenbund: Elisabethen-Gottesdienst mit der Liturgiegruppe.

12.00 **Hohenrain** Pfarreiheim. Frohes Alter: Mittagstisch.

15.00 **Römerswil** Chrabbelgruppe: Bei trockenem Wetter Spielplatz Bodenmatt, sonst im Gemeinschaftsraum.

19.30 **Hochdorf** Kolping: Spielabend im Kolping-Lokal.

Freitag 20

15.15 **Baldegg** Klosterherberge. Kasperlitheater, unbeschwertes Eintauchen in eine neue Geschichte mit Kasperli und seinem Freund Ueli.

19.30 **Kleinwangen** Pfarrsäli. Budgetversammlung Kirchgemeinde Kleinwangen.

Samstag 21

08.45 **Baldegg** Klosterherberge. Sterben und Tod – Hoffnung und Zukunft. Fragen zu schwierigen Lebenssituationen wie Krankheit und Tod leiten uns bei der Suche nach Antworten und Möglichkeiten, die unsere Kräfte mobilisieren für einen positiven Umgang mit den Anforderungen dieser Lebensphase. Leitung: Sr. Anna Eschmann und Sr. Annja Henseler. Anmeldung bis 11. November an info@klosterbaldegg.ch.

09.45 **Baldegg** Klosterherberge. Kontemplationstag: Anfangende lernen die Grundschritte der Meditation kennen, Geübte vertiefen sich in der Meditationspraxis, "Unterbrochene" finden neuen Zugang. Anmeldung bis 14. November an info@klosterbaldegg.ch.

Dienstag 24

13.30 **Kleinwangen** Pfarrsäli. Alle sind zum gemütlichen Jassen eingeladen.

Mittwoch 25

19.30 **Römerswil** Kaplanei. Kirchgemeindeversammlung.

Donnerstag 26

09.00 **Hohenrain** Pfarreiheim. Familientreff: Honeri-Chliwange-Träff 0–99. muehlebach.karin@bluewin.ch

19.00 **Hochdorf** Kolping: Kochabend. Anmeldung bis 19. November an Regula Feusi, 079 577 03 23.

Samstag 28

17.00 **Hohenrain** Liechtlifiir mit der Chenderchile. Einstimmung auf die Adventszeit mit einer Geschichte und viel Kerzenschein.

19.45 **Hohenrain** Adventscafé nach dem Motto-Gottesdienst. Sich begegnen, geniessen, verweilen. Der Pfarreirat freut sich auf nette Begegnungen bei Kaffee und feinem Gebäck.

Montag 30

09.00 **Kleinwangen** Pfarrkirche. Frauengemeinschaft: Adventsfeier.

20.00 **Hochdorf** Zentrum St. Martin A. Kirchgemeindeversammlung.



Ausschnitt aus einer Kunstkarte von Maria Hafner.

Bild: zVg

Antoniushaus Mattli

Engel von Maria Hafner

Die Engel-Ausstellung mit Bildern der Zuger Künstlerin Maria Hafner lädt dazu ein, still zu werden und dem Geheimnis der Gegenwart Gottes nachzuspüren. Die ungewöhnlichen Engeldarstellungen der 2018 verstorbenen Künstlerin sind «mal kraftvoll, mal zärtlich, leuchtend bunt oder auch dunkel», heisst es in der Beschreibung zur Ausstellung

Bis 10.1.27, Antoniushaus Mattli, Morschach. antoniushaus.ch

Weltjugendtag

Anmeldung für Seoul offen

Der nächste internationale Weltjugendtag findet im August 2027 im südkoreanischen Seoul statt. Bereits jetzt laufen die Anmeldungen. Die Arbeitsgemeinschaft Weltjugendtag Schweiz bietet vier verschiedene Reiseoptionen an: Eine Vorreise (20.–26.7.) führt auf den Spuren von Märtyrer:innen quer durch Südkorea, in der Diözesanwoche (26.7.–2.8.) leben die Teilnehmer:innen in einer Gastfamilie in Busan, in der Hauptwoche (2.–9.8.) findet die Begegnung mit dem Papst in Seoul statt, die Nachreise (9.–14.8.) führt auf die Philippinen und lässt das Erlebte nachklingen.

Infos und Anmeldung unter weltjugendtag.ch/seoul-2027

Kirchen-Kulturpreis

Drei Luzerner Kirchen ausgezeichnet

Die Peterskapelle, die Matthäuskirche und die Factory der Heilsarmee erhalten für ihr Engagement für Kunst im kirchlichen Leben den Kirchen-Kultur-Preis 2026 von ARTS+, wie ref.ch meldet. Die drei Institutionen machten Kunst im kirchlichen und gesellschaftlichen Kontext sichtbar. Mit Ausstellungen, Installationen und weiteren Projekten schüfen sie Zugänge zu Glaubens- und Lebensfragen. Der Preis besteht aus einem Pokal, der den Kirchen am 20. Oktober überreicht wurde. Der ökumenische Verein ARTS+ wurde mit Unterstützung der Schweizerischen Evangelischen Allianz gegründet. Er setzt sich für den Dialog zwischen Kunst und Kirche ein.

Pastoralraum Baldeggersee
Hochdorf | Hohenrain | Kleinwangen | Römerswil

Impressum
Herausgeber: Pastoralraum Baldeggersee, Kirchplatz 2, 6280 Hochdorf, 041 910 10 93 | 13. Jahrgang
Redaktion: Doris Spörri, pfarreiblatt@prbs.ch | Erscheint 17 Mal im Jahr
Hinweise für den überpfarreilichen Teil: Kantonales Pfarreiblatt
c/o Kommunikationsstelle der röm.-kath. Landeskirche des Kantons Luzern, 041 419 48 24/26, info@pfarreiblatt.ch
Druck und Versand: Brunner Medien AG, Arsenalstrasse 24, 6010 Kriens, www.bag.ch



Bild: Gregor Gander-Thür, aufsehen.ch

Ein jegliches hat seine Zeit,
und alles Vorhaben unter dem Himmel
hat seine Stunde.

Aus dem Buch Kohelet, 3,1